

Digitalisierung im Gesundheitswesen: Risiken und Chancen





Prof. Dr. Eric Dubuis Berner Fachhochschule

Information Security in Healthcare 2019



Wer bin ich?

Prof. Dr. Eric Dubuis

Leiter des «Research Institute for Security in the Information Society» RISIS



... «Man betrachte "die Zentralisierung persönlicher Informationen als eine Bedrohung", unabhängig davon, ob diese in Apples Hand oder in Besitz einer anderen Firma sind. ... Auf lange Sicht könne "Sicherheit in der Server-Welt allein keinen adäquaten Schutz für die Privatsphäre bieten".»

Craig Federighi, Apple Inc.



Quelle: heise.de



Gliederung des Referats

- I. «Klassische» Risiken
- II. Schutzziele
- III. Daten in der Cloud
- IV. Elektronisches Patientendossier EPD
- V. Fazit



I. «Klassische» Risiken

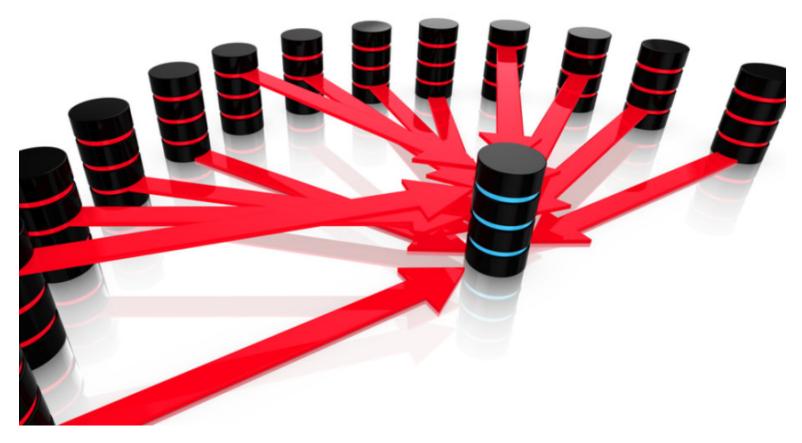


«Klassische» Angriffe auf die Gesundheitsinfrastruktur

- DDoS (distributed denial of service) Angriffe
- Erpressungssoftware (Ransomware)
- Angriff «vor Ort»



DDoS (distributed denial of service) -Angriffe



Quelle: computerworld.ch



DDoS-Angriffe: Vorbeugende Massnahmen

Quelle: MELANI

Auszug

- Kenntnis der eigenen Infrastruktur
- Kenntnis des «Normalzustandes»
 - Intrusion Detection System
 - Zentralisierte Logauswertung
- Gehärte Systeme
- Firewall + Web-Application Firewall
- Ev. separater Internetzugang
- Ev. GeoIP-Blocking





DDoS-Angriffe: Gegenmassnahmen

Quelle: MELANI

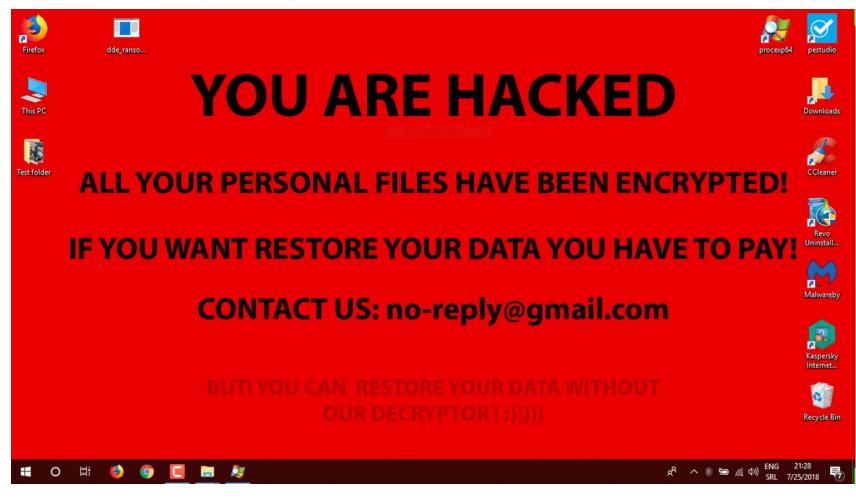
Auszug

- Protokollieren
- Angriff analysieren
- Abwehrstrategie festlegen
- Vorfall dem MELANI melden





Erpressungstrojaner (Ransomware)



Quelle: bleepingcomputer.com



Erpressungstrojaner am Beispiel Lukaskrankenhaus in Neuss (D)



Quelle: sueddeutsch.de



Erpressungstrojaner: Präventive Massnahmen

Quelle: MELANI

- Regelmässige Sicherungskopien
- Software auf dem aktuellen Stand halten
- Aktueller Virenschutz
- Gerätspezifische Firewall

- Vorsicht bei E-Mails (Links, Anhänge)





Erpressungstrojaner: Massnahmen nach erfolgtem Angriff

Quelle: MELANI

- Computer vom Netz trennen
- Computer säubern
- Daten von Sicherungskopie (falls vorhanden) zurückspielen
- Meldung an MELANI
- Kein Lösegeld bezahlen





Angriff «vor Ort»





Quelle: bfh.ch



Angriff «vor Ort»: Z.B. Bildschirm, der nicht gesperrt ist

The Wolf: Die Jagd geht weiter





Quelle: hp.com



Minderung der Risiken: Grundlegende Schutzmassnahmen

- Technische
 - Updates
 - Firewall, Virenschutz
 - Zugriffschutz
 - Zugangsschutz aller Geräte mit starken Passworten
- Verhaltensregeln
 - Sicheres Passwort
 - Mail: Vorsicht bei unbekannten Absendern
 - Mail: Vorsicht bei Anhängen
 - Web: Vorsicht beim Surfen, keine unbekannten Programme herunterladen
- Organisatorische Massnahmen
 - Vorgaben, Weisungen, Schulung
 - Awareness von Mitarbeitenden fördern



II. Schutzziele



«Klassische» Schutzziele

CIA

- C: Confidentiality (Vertraulichkeit)

- I: Integrity (Integrität)

- A: Availability (Verfügbarkeit)



Schutzziele

Schutzziele	
Haftung (accountability)	
Nachvollziehbarkeit (auditability)	
Authentizität (authenticity)	
Verfügbarkeit (availability)	
Vertraulichkeit (confidentiality)	
Integrität (integrity)	
Nichtabstreitbarkeit (non-repudiation)	
Privatsphäre (privacy)	



Beispiel «Aktenversand per E-Mail»

- Normale E-Mail

Schutzziele	
Haftung (accountability)	
Nachvollziehbarkeit (auditability)	
Authentizität (authenticity)	X
Verfügbarkeit (availability)	
Vertraulichkeit (confidentiality)	
Integrität (integrity)	X
Nichtabstreitbarkeit (non-repudiation)	
Privatsphäre (privacy)	-



Beispiel «Aktenversand per E-Mail»

- Digital signiertes E-Mail

Schutzziele	
Haftung (accountability)	
Nachvollziehbarkeit (auditability)	
Authentizität (authenticity)	
Verfügbarkeit (availability)	
Vertraulichkeit (confidentiality)	
Integrität (integrity)	
Nichtabstreitbarkeit (non-repudiation)	, and the second
Privatsphäre (privacy)	-



Beispiel «Aktenversand per E-Mail»

- Digital signierte und verschlüsselte E-Mail

Schutzziele	
Haftung (accountability)	
Nachvollziehbarkeit (auditability)	
Authentizität (authenticity)	
Verfügbarkeit (availability)	
Vertraulichkeit (confidentiality)	
Integrität (integrity)	
Nichtabstreitbarkeit (non-repudiation)	
Privatsphäre (privacy)	-



Fazit «Aktenversand per E-Mail»









III. Daten in der Cloud



Was sind Gesundheitsdaten?

«Als Gesundheitsdaten werden alle Daten bezeichnet, die den Gesundheitszustand des Patienten betreffen, also solche Daten, die häufig auch in einer Patientenakte zu finden sind.»



Quelle: Vitabook



Beispiele Gesundheitsdaten

- Stammdaten (Name, Adresse ...)
- Krankengeschichte (Anamnese)
- Informationen über aktuelle Erkrankungen, Diagnosen, ...
- Informationen zu chronischen Erkrankungen, Vorerkrankungen, Allergien, Unverträglichkeite
- Informationen zum Imp
- Andere gesundheit zoge ! Information 1 / ur t ispiel Gewicht, Körperfettwe e, Biaczuckerwerte, Ernährungstagebuch)

- Medikamentierung
- Laborerge Asse
- Pönt hims
- I the last en
- Pe iencenverfügung
- m weitesten Sinne auch:
 - Informationen zum Versichertenstatus, Arztrechnungen, Arzttermine etc.



Daten in der Cloud

- Nicht personenbezogene Daten
 - Unfallschwerpunkte auf Strassen
 - Nebenwirkungen eines Medikaments
 - Zeitreihen, um Veränderungen festzustellen

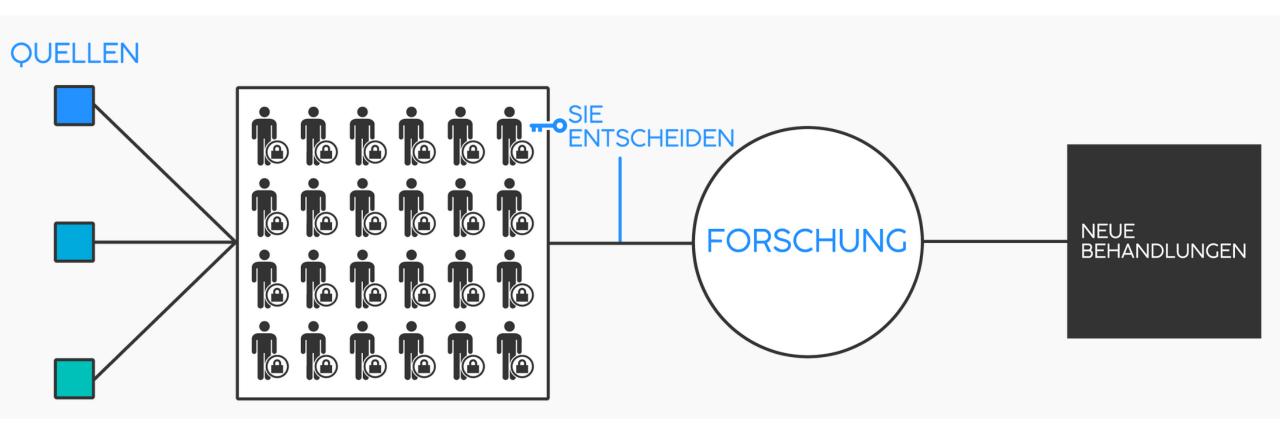
- Personenbezogene Daten

Daten, welche sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person beziehen

- Der Angreifer ist in der Regel einfach «neugierig»...

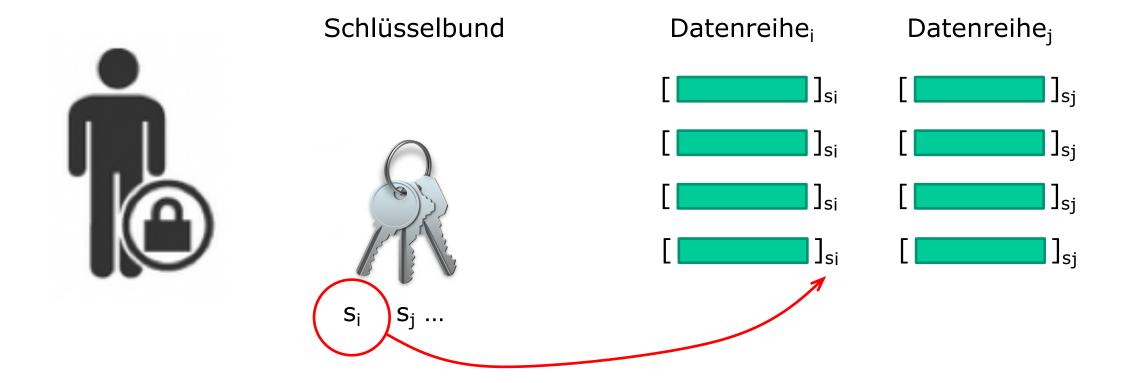


Beispiel «Datenkooperative»: Freischalten von Daten



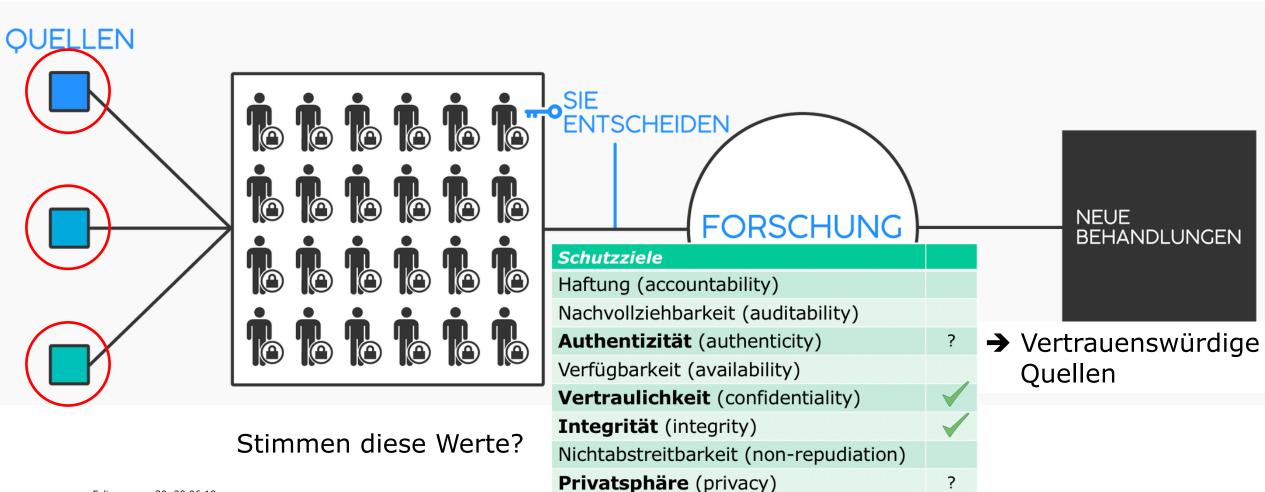


Beispiel «Datenkooperative»: Selektives Freischalten





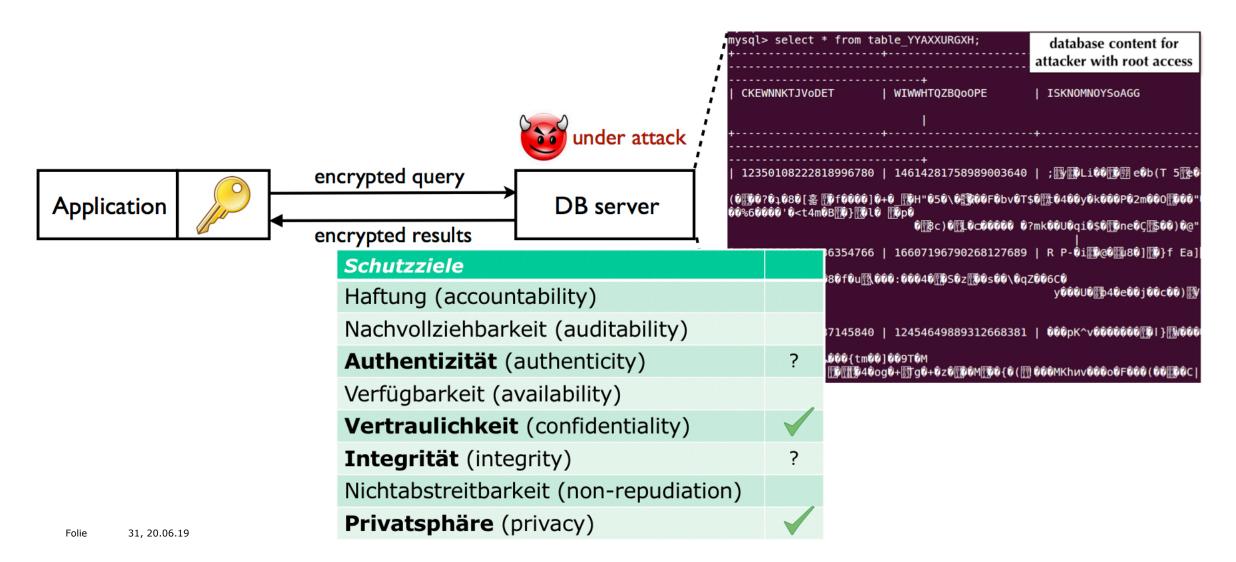
Beispiel «Datenkooperative»: Authentizität der Quellen?



Folie

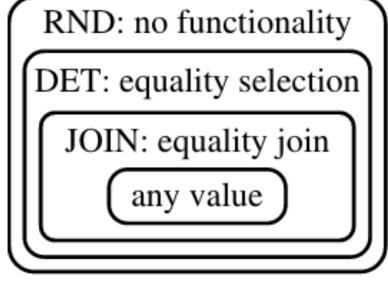


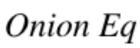
Beispiel «CryptDB»: End-to-end-Verschlüsselung

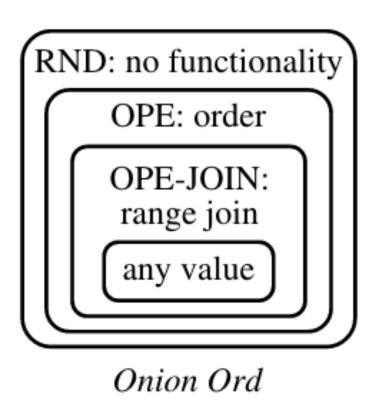


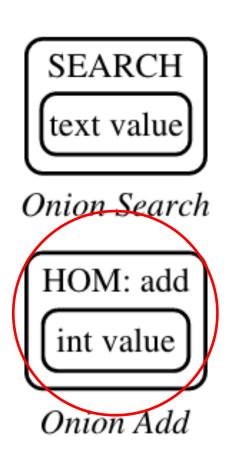


Beispiel «CryptDB»: Mehrstufige / homomorphe Verschlüsselung











Einschub: Additive homomorphe Verschlüsselung

- Werte m_1 , m_2
- Verschlüsselte Werte: $Enc(m_1)$, $Enc(m_2)$
- «Addition» der verschlüsselten Werte: $Enc(m_1) \oplus Enc(m_2) = Enc(m_1 + m_2)$

Die Summe wird über die verschlüsselten Werte gebildet. Das Resultat ist eine Verschlüsselung. Wird sie entschlüsselt, so entspricht die Entschlüsselung der Summe der ursprünglichen Werte.



IV. Elektronisches Patientendossier EPD



Quelle: patientendossier.ch



EPD: Grundsätze

- Keine zentrale Speicherung
- Zertifizierung der EPD-Anbieter
- Neue Patienten-Identifikationsnummer
- Sichere Identifizierung
- Zwei-Faktor-Authentisierung (2FS)

- Zentraler Grundsatz: **«informationelle Selbstbestimmung der Patienten»**: Jeder Patient soll zu jeder Zeit das Recht erhalten, Gesundheitsfachpersonen das Zugriffsrecht zu seinen Gesundheitsdaten zu gewähren oder zu entziehen



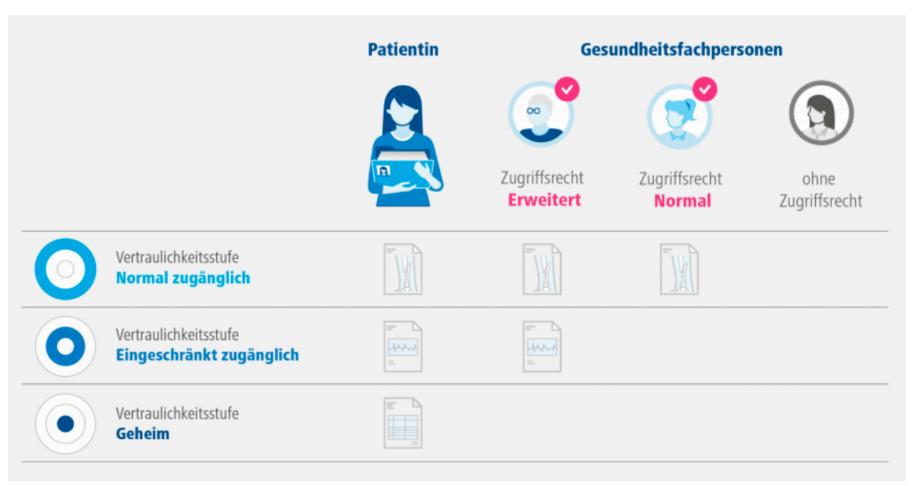
EPD: Verteilte Datenhaltung



Quelle: patientendossier.ch

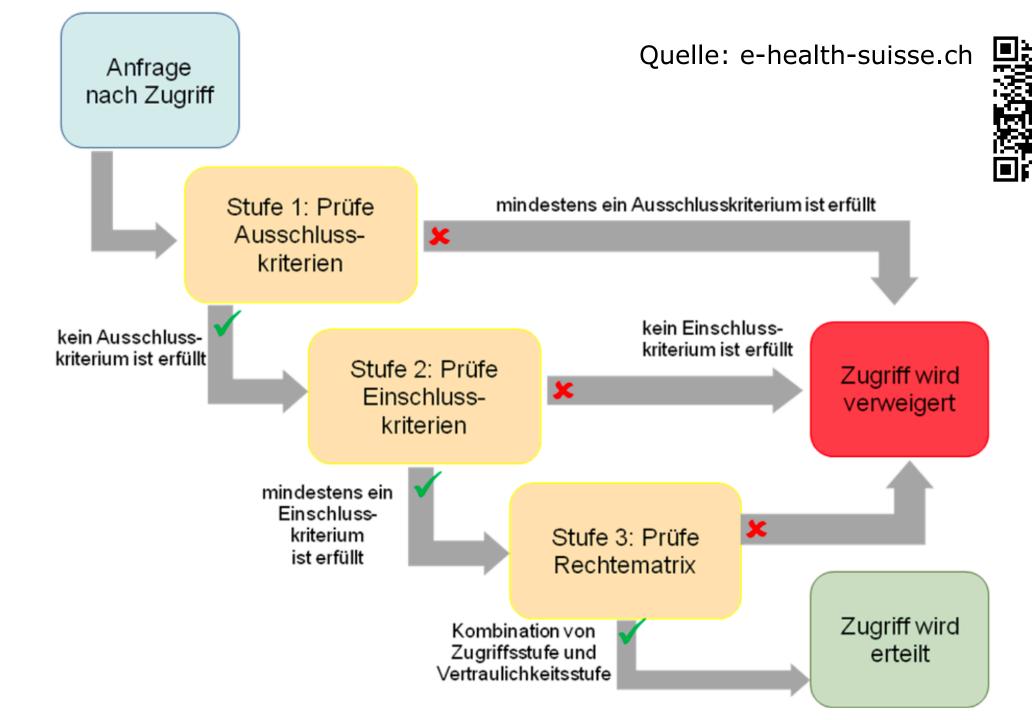


EPD: Drei Vertraulichkeitsstufen



Quelle: patientendossier.ch







Wie steht's mit den Schutzzielen?

X

→ Vertrauen zu den Beteiligten



EPD: Strenge Zertifizierung

«Jeder Anbieter des EPD wird umfassend geprüft, zertifiziert und regelmässig kontrolliert. ...»





Quelle: patientendossier.ch



EPD: Aber...

«Aufgrund des Aufwands bei der Umsetzung gibt es nun leider keine End-To-End-Verschlüsselung der Daten. Zwar liegen die Daten verschlüsselt bei den diversen Teilnehmern, *aber den Schlüssel hat immer jemand Drittes* [...]. Jedoch muss das Ziel sein, dass der Patient zu jedem Zeitpunkt die Datenhoheit hat.»

Dr. Reinhold Sojer, Abteilungsleiter der Abteilung Digitalisierung / eHealth an der FMH





Quelle: healthcare-in-europe.com



V. Fazit



Fazit «Allgemeine Infrastruktur»

Chancen	Risiken
 Verbesserung der Behandlungsqualität 	 Unautorisierter Zugang wegen Lücken
 Verbesserung der Behandlungsprozesse 	 Unautorisierter Zugang durch «social engineering»
 Verbesserung der administrativen Prozesse 	 Verlust der Daten



Fazit «Daten in der Cloud»

Chancen	Risiken
 Viele Daten nützlich für die Forschung 	 Unautorisierter Zugang wegen Lücken
	 Verlust des Master-Schlüssels
	 Datenquellen nicht vertrauenswürdig



Fazit «Elektronisches Patientendossier»

Zielkonflikt

Chancen

- Verbesserung der Behandlungsqualität
- Einfacher Zugriff auf Gesundheitsdaten im Notfall
- Optimierung der Medikation
- Vermeidung von Doppelspurigkeiten

_ ...

. ∢isiken

- Unautorisierter Zugang zu den Gesundheitsdaten durch Dritte
- Schutz der Privatsphäre



Vielen Dank

Prof. Dr. Eric Dubuis Berner Fachhochschule Biel

